

BündnisNEWS

+++ »Bündnis für Augsburg« +++ Das Gemeinschaftsprojekt zur Förderung des Bürgerengagements +++ Ausgabe 2 +++ September 2004 +++



Als die Flammen kürzlich aus dem Weber-Haus schlugen, standen so manchem Passanten die Tränen in den Augen.

Eine lieb gewonnene Augsbürger Sehenswürdigkeit drohte am 30. Juni 2004 dem Feuer zum Opfer zu fallen. Vielen Augsburgern wurde durch diesen Großbrand schlagartig bewusst, wie ihnen ihre Stadt eigentlich am Herzen liegt. Denn Augsbürger zu sein ist nicht nur die geografische Zuordnung zu seiner Stadt, sondern auch ein Gefühl.

Wem der Brand im Weber-Haus emotional zusetzte, weil die Gefahr bestand, das Feuer würde etwas von »meinem Augsburg« vernichten, ist ein potentieller Kandidat für die Teilnahme an der Aktionswoche des »Bündnis für Augsburg«. Denn gesucht werden Personen, die unsere Stadt mögen und sich dafür einsetzen. Nicht nur hoffen oder fordern, dass andere die Ärmel hochkrempeln und den Lebenswert Augsburgs hoch halten,

sondern selbst etwas tun – das ist die Devise. Also: Nicht fragen, was kann die Stadt für mich tun, sondern was kann ich für die Stadt tun. Und dass Augsburg es wert ist, sich zu engagieren, darüber gibt es wohl keine Zweifel. Ob Kunst und Kultur, ob Sport oder Soziales, es gibt viele Bereiche, wo Sie sich für Ihre Stadt engagieren können. Das »Bündnis für Augsburg« ist das Gemeinschaftsprojekt der Stadt Augsburg zur Vernetzung

und Förderung des Bürgerengagements. Ein erster Schritt ist der Besuch der Aktionswoche (siehe Programm Seite 2 und 3). Denn da ist zu erfahren, wo Ihr Wissen und Engagement gefragt ist. Und der Lohn? Ein Stückchen Stolz, Augsbürger zu sein. Und: Neue Leute kennenlernen! Oder: Genugtuung, etwas Sinnvolles zu tun, das mit Sicherheit viel Spass machen kann. Machen Sie Augsburg zu Ihrem Hobby!

Ende des Meckerns

Aktionswoche: Einsatz ehrenamtlich für Augsburg

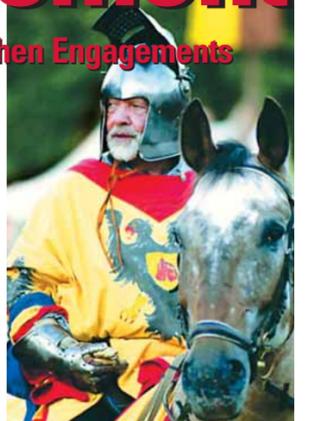
Augsburg wird oft von den Augsburgern selbst ganz verbissen schlecht-gemeckert. Jetzt ist Schluß damit! Die vielen positiven Seiten der Stadt aufzeigen ist der Sinn einer groß angelegten Aktionswoche. Aber es soll nicht allein Sache der »Berufs-Augsburger« sein, sich um den Lebenswert zu kümmern, sondern von allen Augsburgern. Statt die Stadt schlechter zu reden, als sie in

Wirklichkeit ist, selbst mit anpacken – das ist die Devise. Spaß und Lebensfreude sollen den Vorrang haben. »Begegnen – Informieren – Mitmachen«, dazu wird aufgerufen. Jeder kann sich auch für andere einsetzen und daraus seine eigene Stärke gewinnen. Alles Wichtige zu der Aktionswoche lesen Sie auf diesen Sonderseiten.

Turniersieg Engagement

Beispiele ehrenamtlichen Engagements

Tausende von Gäste erfreuten sich am Bürgerfest. Ein riesiger Erfolg. Das war nur möglich, weil mit Werner Hartmann und vielen anderen von der Interessengemeinschaft »Historisches Augsburg e.V.« mehr als zweihundert Freiwillige mitgeholfen haben. Seit dem Stadtjubiläum ist diese Schar mit ihren Mitgliedsvereinen ein Kern aktiver Bürger/innen. Historisches Bürgerengagement hatte auch die Sendung »Bürger Aktiv« des Bayerischen Fernsehen zum Schwerpunkt, die am 11.8.04 in BR3 erstmals auch das »Bündnis für Augsburg« vorstellte. Der OB Dr. Paul Wengert: »Die Mitwirkung der vielen freiwilligen Hel-



fer ist ein großartiges Zeichen für gelebtes Bürgerengagement«. Es sei das erste Mal, dass ein Fest für die ganze Stadt ohne städtische Zuschüsse auf die Beine gestellt werden konnte. Insofern könne man das historische Bürgerfest mit Fug und Recht als einen Meilenstein in der Augsbürger Festkultur bezeichnen und als eindrucksvolles Beispiel des »Bündnis für Augsburg« verstehen.

WUSSTEN SIE?

FCA-Stürmer Vladimir Manislavic ist Sportpate im Bündis für Augsburg. »Dass mir die Stadt das zutraut, macht mich stolz« sagt Manislavic in einem Interview mit der »Augsburger Allgemeine«.

Die Chefs fahren Essen aus

Beispiele ehrenamtlichen Engagements

Der frühere Hauptgeschäftsführer der IHK, Dr. Dieter Münker, und der frühere Chef der Mercedes-Niederlassung in Augsburg, Hans-Günther von Zastrow sind gerne bereit, von ihren Erfahrungen im Ehrenamt und ihrer Motivation zu berichten.

das auf Grund der sinkenden Zivildienststellen für die Hilfsorganisation unentbehrlich ist. Dr. Münker und Herr von Zastrow sind gerne bereit, von ihren Erfahrungen im Ehrenamt und ihrer Motivation zu berichten.

KONTAKT:

Bei Interesse besteht die Möglichkeit, über die Johanniter-Unfall-Hilfe (Tel. 0821 25924-0) Kontakt zu den beiden herzustellen.



Wengert kocht! Ist es genießbar?



Wie gut kocht OB Wengert? Dies wird der/die Gewinner/in des großen Loses der Begegnungs-Lotterie bei der Aktionswoche, vom 24.9. bis 2.10.2004, am Montag, den 27.9. erfahren.

Der OB Dr. Paul Wengert wird seine kulinarischen Fähigkeiten persönlich für eine/n Mitbürger/in zwischen 11:30 Uhr und 12:30 Uhr einsetzen: Der Glückspilz wird ent-

NACHRICHTEN

Die gute Nachricht



Seit 100 Tagen gibt es in Augsburg Familienpaten. Wilfried Albrecht ist einer der 12 Paten. Einer von 3 Männern, welche sich für die-

ses Projekt im »Bündnis für Augsburg« zur Verfügung gestellt haben. Sie geben bedürftigen Familien Hilfe zur Selbsthilfe und unterstützen bei Problemen des Alltags. Auch Sie können Familienpaten werden.

INFOS:

Deutscher Kinderschutzbund Tel. 0821/513303.

Die Promi-Nachricht



FCA-Präsident Walter Seinsch ist einer der Promis bei unserer Begegnungs-Lotterie am Samstag, den 25.09.2004.

Shuttle-Touren

Anmeldung für die Shuttle-Touren: Stichwort »Aktionswoche Bürgerengagement«, Freiwilligenzentrum, Tel 0821-513868, E-Mail fza@a-city.de bitte »Stichwort Aktionswoche BE/Shuttle Bus« angeben. Begrenzte Plätze, Anmeldung erforderlich!!! Infos: www.buendnis.augsburg.de

LOTTERIE

Am 25., 27., 28., 29. und 30. September 2004 findet im neuen Bürgertreff des »Bündnis für Augsburg« im Verwaltungsgebäude am Rathausplatz (Eingang Philippine-Welser-Str. 5a) keine gewöhnliche Lotterie statt – sondern eine

»Begegnungs-lotterie«.

Es gibt Gewinne für alle Augsburgern, die ein Los ziehen!

Mehr Infos auf den Seiten 2 und 3.

Ich liebe Augsburg weil...



Kleine Kostbarkeiten, schöne Blickwinkel und gärtnerische Hinterhöfen bereichern unsere Stippvisite. Stille – unterbrochen vom Plätschern des begleitenden Baches vervollständigt diesen idyllischen Eindruck. Verschiedenst geformte

Dächer lassen die Sonnenstrahlen tanzen. Grüne Weiden mahnen uns Pause einzulegen. Dem wunderbaren Augenblick Zeit zu schenken – um uns innerlich reich zu beschenken. So verabschieden wir uns bewusst kurz – für einen Gassenspaziergang vom Alltagsstress und geben uns die Chance, die Welt mit anderen Augen neu zu ergründen. Vielfältigste Möglichkeiten des positiven Gewahrseins bieten uns die Gassen Augsburgs und zeigen uns friedvoll auf, dass ungezählte Gassen enden, um mit einem neuen Weg oder einer Straße zu verschmelzen. Ich freue mich tagtäglich über diesen besonderen Schatz – meine Augsbürger Stadt. Bauer Beate Loraine, Kulturbotschafterin

VIP-Gast sein!

Chris

Was halten Sie davon einmal VIP-Gast zu sein? Der Entertainer Chris lädt den Gewinner ins »Winter Wonderland« ein. Ein Blick hinter die Kulissen, Gaumenfreuden genießen und einen unvergesslichen Abend mit Chris, seinen Stars und Gästen erleben. Winter Wonderland im Spiegelzelt auf dem Plärrer. Vom 25.11.2004 bis zum 08.01.2005 (Termin nach Vereinbarung).



Augsburger Aktionswoche

Bürgerschaftliches Engagement 23. September bis 2. Oktober 2004

Weiter meckern oder Anmelden

Anmeldung für die Shuttle-Touren
Stichwort „Aktionswoche Bürgerengagement“

Freiwilligenzentrum • Telefon 0821-513868

E-Mail fza@a-city.de
Infos: www.buendnis.augsburg.de

Bitte Stichwort
»Aktionswoche BE/Shuttle bus« angeben
Begrenzte Plätze, Anmeldung erforderlich!

Augsburger Aktionswoche Bürgerschaftliches Engagement

23. September bis 2. Oktober 2004



Donnerstag 23.09.	Samstag 25.09.	Sonntag 26.09.	Montag 27.09.	Dienstag 28.09.	Mittwoch 29.9.	Donnerstag 30.9.	Freitag 1.10.	Samstag 2.10.	
Eröffnung Aktionswoche 17:00 Uhr Engagement macht stark! Bündnis-Bürgertreff, am Rathausplatz, im Verwaltungs-Gebäude, Eingang im Hof.	Aktion: 10 - 12 Uhr Bürgertreff Luftballon-Aktion Seniortrainer bundesweit Start der Begegnungslotterie Stafettenlauf in die Regionen	Aktion: Ökumenischer Gottesdienst 10:00 Uhr Klinikum, Kapelle, Ev.-Kath. Klinikseelsorge 18:00 Uhr Kath. Heilig-Kreuz-Kirche	Aktion: Begegnen! Begegnungslotterie Begegnungen zwischen Menschen, Freiwilligen, Prominenten Hier können Sie nur gewinnen! Losziehung jeweils möglich von 10 - 12 Uhr im Bürgertreff Montag: OB löst Los ein und kocht für den jeweiligen Gewinner Mittwoch: Seniorenbeirat schenkt Kaffee aus Donnerstag: Faires Frühstück serviert vom Weltladen	Aktion: Shuttle-tour Mitte Tatorte: mitte(n) drin	Aktion: Shuttle-tour Süden Tatorte: im wilden Süden	Aktion: Shuttle-tour Ost Tatorte: östlich vom Lech	Aktion: Shuttle-tour Nordwest Tatorte: im Nordwesten	Aktion: Freiwilligentag Mitmachen! Mit-Mach-Aktionen von 13:00 - 17:00 Uhr Freiwilligentag-Dankeschönfest 19:00 Uhr Oberer Fletz Rathaus	Aktion: Augsburg-Tag Agenda-Tag »Mobil in die Umweltstadt« Aktion: MitMachBörse im Bürgertreff VG I - Innenhof Informieren! 10:00 - 18:00 Uhr In Kooperation mit dem Migrationsbeauftragten der Stadt Augsburg
Hinweis! • Als engagierte/r Bürger/in können Sie ein Button »Ich bin freiwillig aktiv« kostenlos bekommen • Sie können für Ihre Firma, Verband oder Organisation / Institution kostenlos ein Plakat »Wir arbeiten mit Freiwilligen« bekommen Bestellung: Freiwilligenzentrum, Tel. 0821/513868			Bewegen! Informationstouren in den jeweiligen Regionen 18:00 - 22:00 Uhr Shuttletour Abfahrt/Ankunft Stadtmitte-Königsplatz						

Kontakte knüpfen im Osten

Mittwoch, 29.9., ab 18 Uhr
Treffpunkt: Kurze Bahnhofstraße am Königsplatz Bahnsteig H
Zurück dorthin ca. 22 Uhr

Sieben verschiedene Einrichtungen in der Stadtregion Augsburg-Ost präsentieren sich und geben Ihnen Eindrücke von ihrem Engagement. Neben Führungen und der Vermittlung von Informationen aus erster Hand, finden vielerlei Aktivitäten statt.

Diese Tour bringt Sie in sieben verschiedene Einrichtungen und lässt Sie hinter die Kulissen schauen. Sie lernen dort Menschen kennen, die sich in den Einrichtungen engagieren oder deren Hilfe in Anspruch nehmen. Sie erhalten Informationen und überraschende Einblicke in Arbeitsfelder, die sonst meist im Verborgenen bleiben.

Sie haben nicht zuletzt die Möglichkeit, bei Interesse, erste Kontakte zu knüpfen. Freuen Sie sich auf spannende Begegnungen mit Menschen, deren Engagement vielleicht sogar ansteckend ist.

Ab in den Süden

Dienstag, 28.9., ab 18 Uhr
Treffpunkt: Kurze Bahnhofstraße am Königsplatz Bahnsteig H
Zurück dorthin ca. 22 Uhr

Die Tour in der Stadtregion Süd bietet Engagement im breiten Spektrum. Stark gegen Krankheiten, stark im Glauben, stark für den Nächsten, stark für sich selbst und die Gemeinde.

Dabei!

Sind Sie auch dabei?
Folgende Einrichtungen machen mit bei der Augsburgers Aktionswoche im »Bündnis für Augsburg«:
Abenteuerspielplatz Hammerschmiede • Arbeitskreis Kindermobile • Augsburg Tafel e.V. • Aktion Grün (Bündnis für Augsburg) • AHA e.V. • ASB Arbeit-Sammler-Bund • ARGE Bergheim • Augsburgs Aids-Hilfe e.V. • Augsburgs Flüchtlingsrat • Aufwind-Kind- und Jugendstiftung der Stadtparkasse Augsburg • Bahnhofsmission • Bayer. Blinden- u. Sehbehindertenbund • Brücke e.V. Augsburg • Bündnis für Augsburg • Bürgerstiftung Augsburg • Bay. Rotes Kreuz Aichach-Friedberg • Bay. Rotes Kreuz Landkreis Augsburg • Bay. Rotes Kreuz Stadt Augsburg • Caritasverband für die Diözese Augsburg • Caritas Offene Behindertenhilfe • Caritas-Seniorenzentrum St. Verena • Caritasverband f. Stadt Augsburg e.V. • Café Schülertreff • Café Un.Fu.G. • Christian-Dierig-Haus -AWO Augsburg • Deutsches Kinderschutzbund • Die Johanniter • DGB Region Augsburg • Diakonisches Werk Augsburg • Deutscher Hausfrauenbund • DLRG Augsburg • Drogenhilfe Schwaben e.V. • Evang. Jugendwerk AK Behinderte-Nichtbehinderte • Emmaus Augsburg e.V. • Freunde der Augsburgs Straßenbahn e.V. • Frauenzentrum Augsburg e.V. • Fritz-Falstein-Haus • Freie Waldorfschule Augsburg • Freiwilligen-Zentrum Augsburg • Freie Christengemeinde Arche e.V. • Greenpeace e.V. • Haus der Familie Stadtbergen • Haus St. Blasius • Hospizgruppe Albatros e.V. • Hops Seniorenreisen • J-GCL • Kath. Bücherei St. Pankratius • Kath. Bücherei St. Thaddäus • Kath. Bücherei St. Elisabeth • Kath. Bücherei St. Georg • Frauenbibliothek Avalon • Kath. Kindergarten St. Oswald • Kath. Pfarrei St. Pankratius • Kath. Pfarrei St. Thaddäus • Kath. Pfarrei St. Konrad • Kath. Pfarrei St. Martin • Kath. Öffentliche Bücherei Augsburg • Kindergarten Kleine Freunde • Konradslädele Bärenkeller • Kinderzentrum Augsburg-Oberhausen • Klinikum Augsburg Patientenbücherei • Lebenschancen International • Madisonhaus - Kath. Jugendfürsorge • Malteser Augsburg • Paritätisches Hospital St. Pauline-Fischer-Haus • Rudolf-Steiner-Schule • Radsportgemeinschaft Augsburg • Sandersstift • Seniorenbeirat Stadt Augsburg • Sozialstation Augsburg-Lechhausen e.V. • Seniorenbeirat der Stadt Augsburg • Augsburgs Stiftungen • Sozialdienst kath. Frauen e.V. • SKM Augsburg - Kath. Verband für soziale Dienste e.V. • St. Vinzenz-Hospiz e.V. • Städt. Kindertagesstätte Langemarckstr. • Städt. Kindertagesstätte Reichlestr. • Städt. Kindertagesstätte Remshartgäbchen • Treffpunkt Thaddäus • Ulrichswerkstätten Augsburg • Weltladen • Werkstatt Solidarisches Welt • Wildwasser Augsburg • Zentrum für Aids-Arbeit Schwaben • 1+1-X • Mariene Schenk
Stand 15.8.2004

Die engagierte Tour

Donnerstag, 30.9., ab 18 Uhr
Treffpunkt: Kurze Bahnhofstraße am Königsplatz Bahnsteig H
Zurück dorthin ca. 22 Uhr

Diese Tour in Augsburg Nord-West zeigt Ihnen wie vielschichtig ehrenamtliches Engagement sein kann und führt Ihnen vor Augen wie wichtig dieses Engagement ist – denn viele der von uns besuchten Einrichtungen würden ohne ihre freiwilligen Helfer gar nicht existieren. Dabei haben Sie die Möglichkeit mit Ehrenamtlichen Gespräche zu führen, die Sie sicherlich überzeugen, wieviel Sie selber bei der Unterstützung der Freiwilligenarbeit gewinnen können.

KOSTENLOSE Shuttle Touren

Wählen Sie das Richtige für Sie

Die starke Tour

Montag, 27.9., ab 18 Uhr
Treffpunkt: Kurze Bahnhofstraße am Königsplatz Bahnsteig H
Zurück dorthin ca. 22 Uhr

»Die starke Tour« bringt Sie in sieben verschiedene Einrichtungen

und lässt Sie hinter die Kulissen schauen. Sie lernen dort Menschen kennen, die sich in diesen Einrichtungen engagieren oder deren Hilfe in Anspruch nehmen. Sie erhalten informative und überraschende Einblicke in Arbeitsfelder, die sonst meist im Verborgenen bleiben.

»Die starke Tour« zeigt Ihnen die »andere« Mitte von Augsburg. Freuen Sie sich auf spannende Begegnungen mit Menschen, deren Engagement vielleicht sogar ansteckend ist.

Shuttle Touren

Montag 27.09.2004 • 18:00 bis ca. 22:10 Uhr Zeitplan • Shuttle-Tour Mitte

Toudführer: Erwin Schletterer • BRÜCKE e.V. Augsburg • Tel: 0821 510050
Abfahrt: Königsplatz 18:00 Uhr • **Gesamtdauer:** ca. 4 Std. • **Rückkehr:** Königsplatz ca. 22:10 Uhr

Zeit	Thema	Einrichtung	Beschreibung
Ankunft 18:10 Uhr Abfahrt 18:30 Uhr	Ein starkes Stück	Die Wärmestube des SKM Klinkertorstr. 12	Ehren- und Hauptamtliche berichten aus ihrem Alltag in der Wohnungslosenhilfe.
Ankunft 18:35 Uhr Abfahrt 18:55 Uhr	Nachhelfen und Stärken aufspüren	Café Schülertreff, BDKJ Auf dem Kreuz 15	Ausstellung der Jugendverbände des BDKJ Information und Kanapees.
Ankunft 19:00 Uhr Abfahrt 19:20 Uhr	Gemeinsam sind wir stark	DGB, Ver.di-Haus Am Katzenstadel 34	Besuch des Ver.di-Hauses, Zusammentreffen mit Personal- und Betriebsräten.
Ankunft 19:35 Uhr Abfahrt 20:00 Uhr	Fair schmeckt stark	Weltladen der Werkstatt solidarische Welt e.V., Weiße Gasse 3	Sie lernen die Welt des fairen Handels kennen und trinken dabei eine Tasse Kaffee.
Ankunft 20:10 Uhr Abfahrt 20:30 Uhr	Miteinander sind wir stark	Caritas Wohnstätten Augsburg GmbH, Caritasweg 10	Besuch einer Wohngruppe für Menschen mit geistiger Behinderung im Beisein von freiwilligen Helfern.
Ankunft 20:40 Uhr Abfahrt 21:00 Uhr	Zuhören macht stark	Wildwasser Augsburg e.V. Hermanstr. 7	Der Verein gegen sexualisierte Gewalt stellt sich in einem Kultur-Café mit Poesie, Skulpturen und Bildern vor.
Ankunft 21:10 Uhr Abfahrt 21:55 Uhr	Starke Typen räumen auf	BRÜCKE e.V. Augsburg Wittelsbacher Park	Kleines Parkfest mit allen beteiligten Einrichtungen. Einweihung einer Sitzbank, Infos zur BRÜCKE, Feuerschlucker und Jongleur.
Ankunft 22:10 Uhr	Rückfahrt zum Königsplatz		

Mittwoch 29.09.2004 • 18:00 bis ca. 22:10 Uhr Zeitplan • Shuttle-Tour Ost

Toudführer: Ulrich Immler • Augsburgs Tafel e.V. Augsburg • Tel: 0821 4508474
Abfahrt: Königsplatz 18:00 Uhr • **Gesamtdauer:** ca. 4 Std. • **Rückkehr:** Königsplatz ca. 22:10 Uhr

Zeit	Thema	Einrichtung	Beschreibung
Ankunft 18:10 Uhr Abfahrt 18:30 Uhr	Historisch stark herausgefordert	Die Freunde der Straßenbahn e.V.	Besichtigung der Wagenhalle im ehem. Straßenbahndepot und Informationen über Aufarbeitung historischer Fahrzeuge
Ankunft 18:35 Uhr Abfahrt 18:55 Uhr	Starker Jugendsport auf der Radrennbahn	Radsportgemeinschaft Augsburg e.V.	Beobachtung des Jugendtrainings und Information zur sportlichen Jugendarbeit.
Ankunft 19:00 Uhr Abfahrt 19:20 Uhr	Eine starke Erfolgsstory	Freie Waldorfschule e.V.	Überblick zu Ursprung, Trägerverein und ehrenamt in der Waldorfschule
Ankunft 19:35 Uhr Abfahrt 20:00 Uhr	Eine starke Bereicherung	Abenteuerspielplatz Hammerschmiede	Am Lagerfeuer mit Glühwein, Stockbrot und Marshmallows Informationen zur Einrichtung und Engagement
Ankunft 20:10 Uhr Abfahrt 20:30 Uhr	Die starke »Falken«	Das Café Un.Fu.G.	Bei einer Tasse Café Information über Ziele und Methoden der Jugendarbeit mit Aussiedler. Ein starkes Erlebnis.
Ankunft 20:40 Uhr Abfahrt 21:00 Uhr	»Die packen stark mit an«	Sozialstation Augsburg Lechhausen e.V. u. Pfarrei St. Pankratius	Besichtigung von mehreren sozialen Einrichtungen.
Ankunft 21:10 Uhr Abfahrt 21:55 Uhr		St. Pankratius	Abschließend Imbiss im Pfarrsaal Sankt Pankratius
Ankunft 22:10 Uhr	Rückfahrt zum Königsplatz		

Dienstag 28.09.2004 • 18:00 bis ca. 22:15 Uhr Zeitplan • Shuttle-Tour Süden

Toudführerin: Christiane Schmid • SKM Augsburg • Tel. 0821 51 65 69
Abfahrt: Königsplatz 18:00 Uhr • **Gesamtdauer:** ca. 4 1/4 Std. • **Rückkehr:** Königsplatz ca. 22:15 Uhr

Zeit	Thema	Einrichtung	Beschreibung
Ankunft 18:10 Uhr Abfahrt 18:40 Uhr	HIV und Aids geht uns alle an!	Aids-Hilfe e.V. Alpenstr. 16	Informationen über HIV und Aids in Augsburg, Vorstellung des fünfstufigen Ausbildungsprogramms für Ehrenamtliche und der Präventions- und Aktionsgruppen, Gesprächsmöglichkeit
Ankunft 18:50 Uhr Abfahrt 19:20 Uhr	100% freiwillig gemanagt – das Rotkreuz-Lädle	Bayrisches Rotes Kreuz Gabelsbergerstr.20	Besichtigung des neu eröffneten RK – Lädles, das ausschließlich ehrenamtlich betrieben wird.
Ankunft 19:30 Uhr Abfahrt 20:00 Uhr	Bergheimer für eine starke Bürgergesellschaft	Frau Schabert-Zeidler, Stadträtin, als Initiatorin lokaler Projekte (Ort wird noch bekannt gegeben)	Bürger werden im Stadtteil aktiv: Busbegleitung, Streubstwiense, Umweltinitiative u.v.m.
Ankunft 20:10 Uhr Abfahrt 20:50 Uhr	Zirkus Nikulin – Miteinander der Kulturen	Jugendhaus Kosmos, Univiertel Haunstetter Strasse 148	Das integrative Projekt »Zirkus Nikulin«, das russische Zirkustradition mit modernen Elementen der deutschen Lebenswelt verbindet, stellt sich vor.
Ankunft 21:00 Uhr Abfahrt 22:00 Uhr	Die Seele baumeln lassen – das Lesezelt im Botanischen Garten	Bürgerstiftung, (Lesezelt im Botanischen Garten)	Spaziergang durch den botanischen Garten zum erleuchteten Lesezelt - einer Geschichte lauschen - gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank
Ankunft 22:15 Uhr	Rückfahrt zum Königsplatz		

Donnerstag 30.09.2004 • 18:00 bis ca. 22:10 Uhr Zeitplan • Shuttle-Tour Nordwest

Toudführerin: Heike Schmidt • Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. • Telefon 0821 259 24 -0
Abfahrt: Königsplatz 18:00 Uhr • **Gesamtdauer:** ca. 4 Std. • **Rückkehr:** Königsplatz ca. 22:10 Uhr

Zeit	Thema	Einrichtung	Beschreibung
Ankunft 18:15 Uhr Abfahrt 18:40 Uhr	Ambulante und stationäre Pflege	Haus St. Blasius, Franz-Kobinger-Strasse 8	Informationen zur ambulanten und stationären Pflege sowie Besichtigung.
Ankunft 18:50 Uhr Abfahrt 19:15 Uhr	Freiwilligen-Einsatz	Madisonhaus der kath. Jugendfürsorge, Madisonstraße 10	Präsentation des Jugendhauses als mögliche Einsatzstelle für Freiwillige.
Ankunft 19:25 Uhr Abfahrt 19:50 Uhr	Die Arbeit einer Beratungsstelle	Beratungsstelle des Diak. Werk für Flüchtlinge, Flak-Kaserne	Vorstellung der Arbeit der Beratungsstelle mit einer kleinen Präsentation.
Ankunft 20:00 Uhr Abfahrt 20:25 Uhr	Behinderteneinrichtung	Konradslädele, Ecke Bärenstraße/Lärchenweg	Bei Cafe und Tee werden Artikel aus der Behinderteneinrichtung vorgestellt.
Ankunft 20:40 Uhr Abfahrt 22:00 Uhr	Hilfsorganisationen stellen sich vor, AED-Gerätedemonstration	»Welt-Wiese« Carl-Schurz-Straße	Verschiedene Hilfsorganisationen stellen sich mittels Fahrzeuge, Demonstrationen usw. vor, Vortrag und Präsentation des AED-Gerätes zur Vermeidung des plötzlichen Herzversagens durch Dr. R. Müller (ZK Augsburg), Bewirtung durch die Feldkiche des ASB.
Ankunft 22:10 Uhr	Rückfahrt zum Königsplatz		

Ich würde es gerne noch einmal machen!

Diese Aussage bekamen die Organisatoren von change in, dem lokalen Freiwilligenprojekt für Jugendliche, oft zu hören. Egal ob Elefantentische im Zoo ausmisten, Mensch-ärgere-dich-nicht im Altersheim spielen oder eine Fußballmannschaft im Kinderhort trainieren; die Jugendlichen sind begeistert von ihren Einsätzen. Ihre Motivation kennt z.T. keine Grenzen: sie stehen um 6 Uhr früh in den Ferien auf und pünktlich bei den Elefanten zu sein oder kommen anstatt 40 Stunden auch mal das Doppelte, weil es ihnen einfach Spaß macht. Die Schüler/innen wechseln in eine andere Lebenswelt, können ausprobieren, was freiwilliges Engagement ist und spüren, dass es Spaß macht, sich für andere einzusetzen.



Gemeinsam Tore schießen



Duanne Moeser, Kapitän der Augsburger Panther ist Sportpate im »Bündnis für Augsburg« und Begründer der Duanne-Moeser-Patenschaft

7x Sieben, Gemeinsam stark für Kinder e.V. Er möchte sich in seiner Rolle als Pate vor allem als Augsburger Bürger Duanne Moeser einbringen, als Freund und Ansprechpartner für Kinder und Jugendliche die Wärme und Nähe brauchen.

INFOS:
www.duanne-moeser-patenschaft.de

Bündnis-Staffel

wirbt für Integration!
Interkulturelles Trio beim Triathlon-Festival



Foto: Läufer Dr. Konrad Hummel, Schwimmerin Tugba Bayrali und Radfahrer Igor Gerling (von links nach rechts).

Das »Bündnis für Augsburg« hat einen besonderen Schwerpunkt darin, unterschiedliche Kulturen durch engagierte Bürger/innen zusammen zu bringen. Ein Einzelbeispiel war die Kuhsee-Staffel 2004. Sozialreferent Dr. Konrad Hummel ging in der Staffel mit der Türkin Tugba Bayrali und dem Russland-Deutschen Igor Gerling an den Start. Tugba Bayrali, eine 19-jährige Schülerin vom Rudolf-Diesel-Gymnasium, stürzte sich für das Team in den Kuhsee und absolvierte die 500 Meter in ausgefeilter Kraultechnik. Trotz starker männlicher Konkurrenz konnte die Athletin vom Schwimmverein SVA als 21. nach acht Minuten das kalte Wasser verlassen. Dann begann Igor Gerling seine furiose Aufholjagd. Der 15 Jahre junge Realenschüler vom Radsportverein E-Racers schaffte in genau einer halben Stunde als Schnellster die 18 Kilometer auf dem Mountain-Bike. Die abschließenden fünf Kilometer rannte Dr. Konrad Hummel, begeisterter Läufer bei der TG Viktoria, trotz einer Erkältung in flotten 19 Minuten. Rund 6.000 Zuschauer registrierten den Zieleinlauf der

Bündnis-Staffel, die mit 57:20 Minuten den siebten Platz unter 126 Staffeln erzielen konnte. Besser hätte die Werbung für Sport als wichtigen Integrationsfaktor nicht ausfallen können. 816 Teilnehmer verzeichnete heuer dieses Breitensport-Spektakel, das zum fünften Male von der Bündnis-Botschafterin Katja Mayer mit ihrer »km Sport-Agentur« organisiert worden ist.

Foto: Fred Schöllhorn

ENGAGEMENT

WUSSTEN SIE?

In Augsburg gibt es ein »Bündnis für Menschenwürde«, in dem engagierte Bürger für die namenlosen Flüchtlinge, Asylanten und Migranten der Großstadt eintreten.

»Change in« im Kindergarten

Ich habe im »change in« Bündnis-Projekt als Hortbetreuerin teilgenommen. Als ich am 1. Tag in den Hort kam, wurde ich sehr herzlich empfangen. Ich durfte in der Zeit als Hortbetreuerin mit den Kindern spielen und ihnen bei den Hausaufgaben helfen. Mir hat es supergut gefallen. Ich würde es gerne wieder machen und kann allen Schülern nur empfehlen, sich für »change in« zu interessieren. Arbeitet doch auch mal ehrenamtlich!

Rebecca Hopmann, Kl. 8b

Hinweis – Familie aktiv

Das »Bündnis für Augsburg« kann auch ein Dach für aktive Familien

Augsburger engagieren sich!

sein. (Siehe z.B. Familienpaten, Kindergartenanierung, Ferienprogramm und Elterninitiativen). Viele Augsburger Elterninitiativen feiern am 25.6.2005 auf dem Rathausplatz ein Augsburger Familienfest.

KONTAKT:
Familienfreundliches Augsburg e.V., Konrad Blüml, Tel. 319892637; E-Mail konrad.blueml@a-city.de

INFORMATION

Information und Anmeldung
www.buendnis.augsburg.de

Für weitere Fragen zu den Bündnis-Projekten wenden Sie sich an:

Kulturstadt:
Dr. Roberta Moncalero, Tel. 324 30 43
Ferienprogramm:
Arkadij Ruf, Tel. 324 28 45
Change in:
Ulrico Ackermann, Tel. 51 38 99

Interkultur (Smena):
Matthias Garte, Tel. 450 43 420
Jobpaten:
Sebastian Kochs, Tel. 450 26 60
Schuldnerberatung:
Regina Hinterleuthner, Tel. 570 48 36
Familienpaten:
Ludwig Ecker, Tel. 51 33 03
Aktiv älter werden:
Klaus Kneißl, Tel. 324 43 04
Wohnraumanpassung:
Uta Shaughnessy, Tel. 52 39 05
Aktion Grün:
Frank Spanier, Tel. 324 60 11

Buchnot Bürgerinitiative für Bildung und Kultur

Bürger, die sich fürs Lesen engagieren, gibt es in einer Bürgerinitiative für Bildung und Kultur seit 1.3.2004 in Augsburg. Ihr Ziel ist, weitere Mitbürger zu mobilisieren und neue Bücher für die Stadtbücherei zu besorgen. Die Buchhandlungen Am Obstmarkt, Gondrom, Schlosser'sche, ProBuch, SeitzAuer, Pustet, Weltbild plus, RiegerKranzfelder, KittelKrüger und Schmidsche sind an der Aktion beteiligt. Ein Bürger/Botschafter im »Bündnis für Augsburg«, selbst Buchhändler, ist Kurt Idrizovic.

Wie stark sind Sie? Hier testen! Stark durch...

Prinz Aquib

besucht das Augsburger Hoffest an der Carl-Schurz-Straße in Kriegshaber



Der sechsjährige Aquib füllte diese Rolle bei der Phantasie-Modenschau im Rahmen eines der 5 Hof-

festen des Augsburger Ferienprogrammes aus. Zum zweiten Mal ist das neue Ferienkonzept in den Augsburger Stadtregionen, das im »Bündnis für Augsburg« vom Stadtjugendring, dem Amt für Kinder Jugend und Familie, Botschaftern, vielen Freiwilligen und Verbänden zusammen erarbeitet wurde, erfolgreich gelaufen. Ab Februar 2005 beginnen die Vorbereitungen für das neue Ferienprogramm im »Bündnis für Augsburg«. Machen Sie auch mit!

INFOS:
Amt für Kinder, Jugend u. Familie, Herr Ruf, Tel. 0821 324 2845

Eröffnung des 1. Bürgertreffes am Rathausplatz



Die 1. Anlaufstelle des »Bündnis für Augsburg« wird am 24.9.2004 am Rathausplatz, im Erdgeschoß des Verwaltungsgebäudes (Eingang Philippine-Welser-Str. 5a) eröffnet. Freiwillige haben seit 6 Monaten die leeren Zimmer der ehemaligen Botenzentrale renoviert. Hier nimmt die Vision einer Bürgerstadt Augsburg Form an, einer Stadt, die sich noch mehr ihren Bürgerinnen und Bürgern öffnen will und gleichzeitig auf Augenhöhe ihre Bürger zur Verantwortung ruft: Mitwirkung und aktives Engagement zur Verbesserung der Lebensqualität – gemein-

sam im »Bündnis für Augsburg«. Im Bündnis-Bürgertreff können Botschafter/innen, engagierte Bürger und gemeinnützige Organisationen sich informieren, beraten lassen, besprechen, fortbilden, treffen und gemeinsam arbeiten. Danke an allen freiwilligen Beteiligten bei der Renovierung!

KONTAKT:
Geschäftsstelle Bündnis für Augsburg im Ref. OB, Tel. 0821 3243043; www.buendnis.augsburg.de
Freiwilligenzentrum Augsburg, Tel. 513868; E-Mail fza@a-city.de

Begegnung

Begegnungs-Lotterie mit Prominenten

Täglich begegnen sich viele Menschen. Doch die meisten bleiben sich fremd, obwohl sie sich etwas zu sagen hätten oder Sympathien füreinander empfinden. Eine Begegnungslotterie will nun spontane Begegnungen mit anderen Menschen aus Augsburg ermöglichen. Menschen, die sich engagieren, die für Augsburg aktiv sind, die etwas Besonders machen, die von ihrem Ehrenamt erzählen wollen – all sie erklären sich bereit, eine Stunde Zeit mit einem anderen Menschen, der das entsprechende Begegnungs-Los gezogen hat, zu verbringen. Die Begegnungslotterie startet am Samstag, den 25.9.2004, im Bürgertreff. Prominente werden anwesend sein und eine persönliche Begegnung ist möglich. Zwischen 10 und 12 Uhr werden die Begegnungs-Lose gezogen. Jedes Los gewinnt. Gewinne können sein, dass der OB seine Kochkünste an Ihnen ausprobiert oder Ihnen während der Plauderei nebenbei fünf Hemden gebügelt werden.



Am Samstag, 25.9.2004, wird auch ein Luftballon-Wettbewerb stattfinden. Teilnehmer/innen eines Modellprojektes der Bundesregierung organisieren diese Aktion (zeitgleich in mehr als 40 Städten in Deutschland). Dazu werden auch Stafettenläufer von Sportvereinen aus den vier Stadtregionen die Bündnis-Fahne und ein Symbol für freiwilliges Engagement in ihre Region tragen. Bei den Shuttle-Touren im Laufe der kommenden Woche werden diese und weitere Symbole der beteiligten Verbände und Organisationen wieder zum Bürgertreff zurückgebracht und am Samstag, den 2.10.04, ausgestellt.

Bewegung

An jedem Tag unter der Woche Shuttle-Touren

Es gibt ein buntes und vielfältiges bürgerschaftliches Engagement in unserer Stadt – oft bleibt dies unbekannt. An jedem Tag unter der Woche finden Shuttle-Touren mit dem Bus der »Freunde der Augsburger Straßenbahn« statt. Jede Region präsentiert sich mit einer Palette von Organisationen, die auf die Mithilfe von Bürgerinnen und Bürger angewiesen sind. Der breite Spannungsbogen des ehrenamtlichen Engagements wird dadurch deutlich gemacht: Kultur, Kinder und Jugendliche, Schule, Sport, Glaube, Armut, Unfall, Krankheit, Tod – das alles sind nur ein paar Stichworte, die



beschreiben, wo sich Bürgerinnen und Bürger engagieren.

Mitmachen

Über 40 Mit-Mach-Aktionen

Richtig lernen geht doch erst, wenn man es selber macht! Der Freiwilligentag am 1.10.2004 bietet die Gelegenheit dazu mit über 40 Mit-Mach-Aktionen von vielen verschiedenen Verbänden, Vereinen und Einrichtungen. Bei einem Kindergarten den Garten richten, Räume streichen, einen Seniorennachmittag organisieren, Ausflüge von Behinderten begleiten usw. Gefragt sind dabei nicht nur einzelne Bürgerinnen und Bürger, sondern auch ganze Gruppen, die aktiv werden: Kegelmannschaften, Jugendgruppen, Firmenteams, Sportmannschaften – alle können in ein neues oder anderes freiwilliges Engagement reinschnuppern.

Die einzelnen Mit-Mach-Aktionen sind in einem eigenen Prospekt dargestellt und jeder kann sich etwas passendes herausuchen. Nach den Einsätzen, die Freitag Nachmittag von 13 - 18 Uhr stattfinden, gibt es natürlich auch etwas zu feiern. Mit einem Dankeschön-Fest für alle Aktiven des



Foto: Kulturbotschafter Iovan Iovanovic bei der Renovierung des Bürgertreffes.

Freiwilligentages im Rathaus der Stadt Augsburg wird dieser Mit-Mach-Tag zu Ende gehen.

Prospekt und nähere Informationen im Bürgertreff – Freiwilligen-Zentrum, Tel. 51 38 68.

Information

Der neue Bürgertreff öffnet seine Tore

Besuchen Sie den neue Bürgertreff am Samstag, den 2.10.2004 im Rahmen des Augsburger-Tags, der CIA und der Lokalen Agenda 21. Viele Vereine und Organisationen berichten über die Möglichkeiten des Engagements für ihre Sache. Musik und Unterhaltung sind geboten. Der Ausländerbeirat und der Integrationsbeauftragte der Stadt Augsburg gestalten diesen Tag zusammen mit dem »Bündnis für Augsburg«. Alle Bürgerinnen und Bürger haben an diesem Tag die Möglichkeit den neuen Bürgertreff kennenzulernen.



Foto: W. Krell, R. Moncalero, K. Hummel

FORTBILDUNG

mit unserem Partner VHS

Rhetorik Grundkurs

Kleingruppenseminar für Anfänger/innen

Überzeugend und sicher vor anderen sprechen zu können, gilt heutzutage als wichtige Voraussetzung im beruflichen und privaten Alltag. Dieses Intensivseminar vermittelt in stressfreier Atmosphäre rhetorisches Grundwissen über Redetechnik und lebendigen Sprachstil, Abbau von Redehemmungen, Körpersprache, Umgang mit Stichwortzetteln, Kontakt zu Zuhörern etc. Da Sprache auch Ausdruck der eigenen Persönlichkeit ist, sollen über allgemeine Rhetorik-Techniken hinaus die individuellen Stärken jedes Teilnehmers/jeder Teilnehmerin entfaltet werden. Das geschieht u. a. durch praxisbezogenes Arbeiten mit Videounterstützung. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

M41302 1 Kurstag am Samstag, den 13.11.04, von 9:00 bis 16:30 Uhr, VHS-Raum 310/III, Willy-Brandt-Platz 3a, Ralf Beimert, Dipl.Päd./Dipl.Soz.Päd., **EUR 83,00**

ANMELDUNG:
Volkshochschule Augsburg,
Tel. 0821 5026510
(Siehe VHS-Programm 2004)

Themen: Mittel und Wege von Öffentlichkeitsarbeit, konkrete Übungen zum Verfassen eines Artikels. Wie kann ich Kontakt zu Medienvertretern aufnehmen, was muss ich bei der Erstellung von Infomaterial beachten, wann und wie hält man eine Pressekonferenz ab? Im ersten Teil der Veranstaltung werden aus den Seminarteilnehmern Berichterstatter, die per Videosimulation über einen Lokaltermin berichten sollen. Anhand von Texten wird geübt, die Nachricht auf den Punkt zu bringen, Überschriften zu entwerfen – kurz, richtig für die Zeitung zu schreiben. Auf dem Programm stehen außerdem Interview-Übungen fürs Radio.

M21186 Freitag, den 22.10., von 8:00 bis 21:00 Uhr, Samstag, den 23.10., von 10:00 bis 17:00 Uhr, VHS-Raum 309/III, Willy-Brandt-Platz 3a, Susanne Gadinger, **EUR 32,00**

Motivieren und überzeugen

Jeder Mensch hat seine eigene Form wie er Informationen verarbeitet, sich motivieren oder überzeugen lässt. Um einer anderen Person gerecht zu werden, muss man die individuelle Struktur des Gegenübers erkennen, um mit diesen persönlichen Eigenarten zum Ziel zu gelangen.

Wir besprechen zunächst in diesem Seminar, wie Sie sich schon im Vorfeld auf Personen einstellen können. Im Gespräch selbst erkennen Sie die Denkstrukturen Ihres Gegenübers. Mit diesem Wissen präsentieren Sie Ihre Inhalte so, dass sich der Gesprächspartner mit großer Wahrscheinlichkeit motivieren oder überzeugen lässt. Sind für den Abschluss des Gesprächs neue Lösungen notwendig, so nutzen Sie die Kreativitätsstrategie, um ein für alle Beteiligten positives Ergebnis zu erhalten.

M42106 1 Kurstag am Sonntag, den 16.01.05, von 9:00 bis 17:00 Uhr, VHS-Raum 100/I, Willy-Brandt-Platz 3a, Peter Frank, **EUR 62,00**

Kommunikation in schwierigen Situationen

Schwierige Situationen entstehen, wenn negative Gefühle im Umgang mit anderen Menschen auftauchen. Um diesen Situationen die Brisanz zu nehmen ist es wichtig, so zu kommunizieren, dass sich keine unerwünschten Wirkungen einstellen.

Wir beschäftigen uns in diesem Seminar zunächst mit den Grundregeln gelungener Kommunikation, um ein funktionierendes Handwerkszeug für Gespräche zu erhalten. Anschließend behandeln wir konkrete schwierige Situationen und die Möglichkeiten, diese zu meistern: persönlichen Angriffen standhalten und Störungen in der Kommunikation entzerren.

M42107 1 Kurstag am Sonntag, den 13.02.05, von 9:00 bis 17:00 Uhr, VHS-Raum 100/I, Willy-Brandt-Platz 3a (bei der City-Galerie), Referent: Peter Frank, **EUR 62,00**



Leiter der VHS, Stefan Glockner: Die Volkshochschule Augsburg unterstützt das »Bündnis für Augsburg«, weil sie schon lange Bündnispartner der Augsburgers ist.

Basiskurs Change in Mentorenschulung

Change in hat zum Ziel, das bürgerschaftliche Engagement von Jugendlichen zu fördern. Dieses Seminar richtet sich an Erwachsene jeden Alters, die eine kleine Gruppe von Jugendlichen von Mitte Oktober bis Ende Februar 2005 bei ihrem freiwilligen Einsatz begleiten (Zeitaufwand 1 bis 2 Stunden pro Woche). Themen: Zeitrahmen, Aufgaben als Mentor, Einblick in Kommunikationstheorien.

Referenten: Annette Kappes, Dipl. Soz. Päd., Sr. Helene Müller, Dipl. Soz. Päd., Ulrico Ackermann, Dipl. Soz. Päd.

M21182 1 Kurstag am Freitag, den 08.10.04, von 14:30 bis 21:00 Uhr, St. Stephan-Benediktiner-Abtei, Haus Benedikt, Stephansplatz 2, Wolfgang Krell, **kostenlos**

Basiskurs für Botschafter/innen

Eine Orientierung und Ausbildung für die Botschafter/innen des Bündnisses für Augsburg und für die, die es werden wollen.

Themen: Aufgabe und Rolle der Botschafter/innen, Architektur des Bündnisses und seine Arbeitsformen, praktische Werkzeuge für die Öffentlichkeitsarbeit, Moderation, Kooperationspartner usw. Der Teilnehmerbeitrag wird bei Mitarbeit an einem Projekt des »Bündnis für Augsburg« zurück erstattet.

Referenten: Wolfgang Krell, Heike Steinborn-Graue (Freiwilligenzentrum Augsburg und Botschafter/innen Augsburg).

M21184 Freitag, den 12.11., von 14:30 bis 21:00 Uhr, Samstag, den 13.11., von 9:30 bis 17:00 Uhr, St. Stephan-Benediktiner-Abtei, Haus Benedikt, Stephansplatz 2, Wolfgang Krell, **EUR 50,00**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

In zahlreichen Berufen, aber auch beim ehrenamtlichen Engagement in Vereinen und Organisationen ist die Darstellung der Arbeit nach außen in den vergangenen Jahren zu einer immer wichtigeren Aufgabe geworden - nicht zuletzt durch knapper werdende finanzielle Mittel ist es von Bedeutung, Inhalte und Stärken transparent zu machen.

Das Bündnis in 10 Punkten

1. Das »Bündnis für Augsburg« ist eine Verantwortungsgemeinschaft der Bürgerstadt.
2. Als Plattform ermöglicht und fördert es die Mitwirkung und Beteiligung von Bürger/innen und bereits bestehenden Vereinen/Organisationen/Netzwerken an Bürger-Projekten in allen gesellschaftlichen Bereichen und Formen.
3. Es bildet sich aus Bürgerschaft - Politik/Verwaltung - Wirtschaft und vernetzt diese auf der Basis von gegenseitigem Vertrauen und Partnerschaft.
4. Alle haben ein gemeinsames Ziel: Steigerung der Lebensqualität in Augsburg und der Region. Für die Bürger bedeutet dies einen »Mehrwert« an Lebensqualität im Bereich Kultur, Soziales, Bildung, Wohnen, Freizeit und Umwelt - für die Wirtschaft die Steigerung der Attraktivität des Wirtschaftsraumes Augsburg - für die Politik und die Verwaltung den Bürger-Partner in die Entwicklung der Stadt im

5. Jede/r Bürger/in kann sich als »Botschafter/in im Bündnis für Augsburg« bei bestehenden Bündnis-Projekten vielfältig ehrenamtlich engagieren und damit aktiv zur Steigerung der Lebensqualität in unserer Stadt beitragen.
6. »Botschafter/innen« können sich zeitlich befristet für ein Projekt engagieren: als Ideengeber, Multiplikator in den Stadtteilen, bei der Nachbarschaft und am Arbeitsplatz, als Ansprechpartner, Kontaktvermittler, als »Brückenbauer« zwischen bestehende Vereine und Organisationen, als Betreuer von Projekten und Aktionen im Bündnis.
7. Darüber hinaus haben die lokalen Vereine, Organisationen, Verbände und

- Botschafter die Möglichkeit, eigene Projekte zu initiieren und sie gemeinsam im »Bündnis für Augsburg« zu verwirklichen.
 8. Neben der Freude am Mitgestalten ihres Lebensraumes, ermöglicht den Botschaftern/innen der Umgang mit anderen Menschen und Organisationen sowie die Übernahme verschiedener Tätigkeiten Einblicke in interessante Handlungsfelder.
 9. Für engagierte Bürger/innen erschließen sich gesellschaftliche Welten, die oftmals über berufliches, bezahltes Engagement so nicht erfahrbar werden sowie Aus- u. Fortbildungsmöglichkeiten.
 10. »Botschafterinnen« und »Botschafter« leben und verbreiten das »Wir« des »Bündnis für Augsburg«.
- Machen Sie mit! Werden auch Sie »Botschafter/in im Bündnis für Augsburg«.**

Kontakt:

Bündnis für Augsburg, Geschäftsstelle, Dr. Roberta Moncalero
Stadt Augsburg, Referat Oberbürgermeister
Maximilianstr. 4, 86150 Augsburg • Telefon: 324 30 43 • Fax: 324 21 21
E-Mail: buendnis@augsbu.de • www.buendnis.augsbu.de
Freiwilligenzentrum Augsburg
Auf dem Kreuz 24 • 86152 Augsburg • Telefon: 51 38 68 • Fax: 51 38 82
E-Mail: fza@a-city.de • www.freiwilligenzentrum-augsbu.de

Aktive Migranten!

Auch der Ausländerbeirat und der Integrationsbeauftragte der Stadt Augsburg beteiligen sich an der Mit-Mach-Börse des »Bündnis für Augsburg« am 2.10.2004 im Rahmen der Aktionswoche Bürgerengagement. Die Mit-Mach-Börse findet im Bündnis-Bürgertreff bzw. im Hof des Verwaltungsgebäudes am Rathausplatz statt. (Eingang Philippine-Welser-Straße 5a). Hier werden sich viele Bürgervereine und Organisationen rund um das Thema Engagement präsentieren und den Kontakt mit den Mitbürgern suchen. Der Stand des Beirates steht unter dem Motto



»Migranten sind aktiv«. Angeboten werden Informationen über den Ausländerbeirat, ausländische Vereine und Beratungseinrichtungen in der Stadt.

KONTAKT:
Robert Vogl, Integrationsbeauftragter, Telefon 324 2816

Sportpaten



Duanne Moeser,
Kapitän
der Augsburg Panther



Katja Mayer,
Triathletin,
Vizeeuropameisterin



Claus Suchanek,
Kajak-Sportler



Vladimir Manislavic,
Fußballspieler,
FCA-Stürmer



Sabine Schramm,
Volleyball-Bundesligaspielerin

4. Interkulturelles Hearing

Prof. Benjamin Barber (USA) am 6. November beim 4. Interkulturellen Hearing



Bekannt wurde er bei uns durch sein Buch »Zwischen Coca Cola und heiligem Krieg« sowie durch seine Tätigkeit als innenpolitischer

der Zukunft in einer Zivilgesellschaft der Bürgerinnen und Bürger.« Unterstützt wird das Hearing u.a. durch das »Bündnis für Augsburg«, die »Augsburg AG« sowie zahlreiche Kultur- und Bildungsträger.

Zuvor steht Prof. Benjamin Barber bereits um 14:00 Uhr für eine Gesprächsrunde mit »Botschaftern« im neuen »Bündnistreff« im Verwaltungsgebäude zur Verfügung. Für die Vortragsveranstaltung bitten wir für unsere Planungen um eine Anmeldung bei der AIP-Sozialraumplanung (Fax 450 434-28) oder garte.matthias@augsbu.de

Berater von Präsident Clinton. Benjamin Barber kommt am Samstag, den 6. November um 16:00 Uhr in das Tagungszentrum der Messe Augsburg zum 4. Interkulturellen Hearing: »Zwischen Angst und Friedenshoffnungen - die Stadt

Kulturpalette!

450 Jahre Augsburger Religionsfrieden

»Die tolle Kulturpalette auf dem Rathausplatz - Das kann doch nicht alles gewesen sein!« sagte ein verärgertes Bürger nachdem er im Juni erfahren hatte, daß die Bayer. Staatsregierung Regensburg als bayerische Stadt für die Bewerbung »Kulturhauptstadt Europas 2010« gewählt hatte. Eben nicht, es war nicht alles. Die Kulturpalette war nur der Start eines Kulturprozesses im »Bündnis für Augsburg« - für Bürger mit Bürgern. Die Bewerbung Augsburgs als Kulturhauptstadt Europas 2010 hat viel Positives erreicht: Die Augsburger haben ihre Stadt neu entdeckt und an der Stadtkultur mitgewirkt. Die Wirtschaft hat ihren Glauben an die Augsburger Stadtkultur mit einer starken finanziellen Unter-



stützung bewiesen. Damals haben sich viele Kulturbotschafter, freiwillige Helfer, Fachkräfte und die lokale Wirtschaft für diese Vision - Kulturhauptstadt Europas 2010 - engagiert und heute, trotz der Enttäuschung oder vielleicht gerade deswegen, engagieren sie sich mit Stolz und großer Überzeugung weiter in neue Kulturprojekte im Bündnis für Augsburg.

KONTAKT:
Kulturreferat, Telefon 324 2111,
E-Mail: kulturreferat@augsbu.de

Werden Sie Botschafter für Augsburg!

Machen Sie mit für eine bessere Lebensqualität in Ihrer Stadt.

Botschafter werden heißt, freiwillig und unentgeltlich eine zeitlang in Projekten im Bündnis mitzuwirken sowie Kontakte zwischen Vereinen, ehrenamtlichen Helfern und Fachkräften herzustellen. Anmeldung unter: www.buendnis.augsbu.de



Wir bieten Schulungen an:
Informationen erhalten Sie bei den jeweiligen Kontaktadressen (S. 2+3).

Jugendkulturpreis

Erster deutsch-russischer Jugendkulturpreis verliehen



Den 3. Preis gewannen die kleinen Tänzerinnen und Tänzer der Gruppe »Glühwürmchen« aus dem Uni Viertel (Foto: AIP-Sozialraumplanung)

Ein solch lebhaftes Treiben aller Generationen hatte der Goldene Saal schon lange nicht mehr gesehen: Mehrere hunderte Besucher aller Generationen - nicht nur aus Aussiedlerkreisen - folgten gespannt den bunten Vorführungen vom Rap der beiden Träger des ersten Preises bis zum Chor der »Landsmannschaft der Deutschen aus Russland«, vom »Kinderclub Glühwürmchen« bis zum »Zirkus Nikulin« und natürlich der Preisverleihung durch Oberbürgermeister Dr. Paul Wengert. Dieser verwies in seiner Würdigung darauf, dass ohne die »Interkulturellen Botschafter« im Bündnis diese Aktionen nicht möglich gewesen wären.

Wir unterstützen das »Bündnis für Augsburg«, weil...



... gute Partner immer benötigt werden!



... Augsburg eine schöne Stadt mit hoher Lebensqualität ist - eine Tatsache, die man auch und gerade den Augsburgern immer wieder bewußt machen muss. Nur so wird man auf Dauer die Identifikation der Bürger mit ihrer Stadt steigern.



Stadtparkasse Augsburg

... eine Stadt so gut und schön ist, wie das Engagement seiner Bürger.

Herausgeber: Stadt Augsburg, Referat Oberbürgermeister und Sozialreferat, Maximilianstr. 4, 86150 Augsburg, September 2004
Redaktion: Geschäftsstelle »Bündnis für Augsburg«, Dr. Roberta Moncalero, Referat Oberbürgermeister
Gestaltung und Produktion: Agentur Mount Everett Design • Druck und Verteiler: Stadtzeitung
Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, die uns mit Rat und Tat für die Erstellung der 2. Ausgabe der Bündnis/NEWS für Augsburg unterstützt haben.

